

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 18. November 1935

Nachlass Faulhaber 10016, S. 138

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 18.11.35, heute beginnen die „Sanktionen“ gegen Italien.

9.00 - 12.00 Uhr, Bibeltagung im Asamsaal. Professor Dürr spricht über Propheten als Advents prediger, Geheimrat Sickenberger über die Gestalt des heiligen Johannes im Advent. Dazu Stadtpfarrprediger Els von Traunstein über seine Bildersammlung. Neuhäusler leitet das ganze. Der Besuch war gut.

Den Besuch von Gräfin Luxburg konnte ich nicht entgegen nehmen. Sie wollte offenbar wegen Pfarrer König kommen.

17.00 Uhr Abt Laurentius Zeller von Sankt Matthias - kommt von Rom, überbringt Brief von La Puma: Schachleiter hat gebeten, für zwei Jahre noch in Bad Aibling bleiben und celebrieren zu dürfen, weil es im Dezember abläuft. Lange Auseinandersetzung über den Stand der Dinge.